

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

27. Woche
03. Juli 2015

STADT
EPPELHEIM

Stadtfest



happy eppelheim
rund um die Rudolf-Wild-Halle

& Heuwagenrennen

Öffnungszeiten:
Fr: 19.00 - 01.00 Uhr
Sa: 14.00 - 01.00 Uhr

Freitag, 10. Juli, ab 19 Uhr

PARTY NIGHT

mit der Partyband **Finest Friends**

Samstag, 11. Juli, ab 14 Uhr

Fassbieranstich und Heuwagenrennen

danach Unterhaltung mit der Schbreißel Band
und Rahmenprogramm u.a. Kleinfeldtennis und
Kinderkegelbahn

Bewirtung durch die Eppelheimer Vereine ASV/DJK,
Frei Holz, Jugendrotkreuz & Ski-Club

Teilnehmer für das Eppelheimer Heuwagenrennen gesucht!!!

Vom 10.-11. Juli 2015 feiert Eppelheim wieder sein Stadtfest. Unverzichtbarer Teil dieses Festes ist das Heuwagenrennen „Palio“, das aus unserer italienischen Partnerstadt Montebelluna „importiert“ wurde und als sportlicher wie fröhlicher Höhepunktsamstags(11.07.) hunderte von Besuchern anlockt.

Das Rennen ist für Zuschauer und Mitwirkende natürlich umso spannender und attraktiver, je mehr Teams teilnehmen. Der schnellsten Mannschaft winkt ein Freiflug nach Montebelluna zur Teilnahme am originalen Heuwagenrennen. Attraktive Preise warten aber auch auf die Zweit- und Drittplatzierten. Bei der kurpfälzischen Version des Palio halten sich Spaß und sportlicher Ehrgeiz die Waage, deshalb brauchen die Teilnehmer keine Leistungssportler zu sein. Freizeit- und Feierabend-Mannschaften sind herzlich willkommen, also jedes Fünfer-Team, das sich in der Lage sieht, den gut 350 kg schweren, eisenbereiften Heuwagen von der Schulstraße zum Wasserturm und zurück zu ziehen bzw. zu schieben.

Teilnehmen können Frauen-, Männer- und gemischte Mannschaften, wobei der oder die Jüngste im Team mindestens 16 Jahre alt sein muss. Ein Team besteht aus 5 Personen!

Für Kinder von 6 bis 11 Jahren gibt es einen eigenen Wettbewerb in drei Altersklassen.

Interessierte melden sich bitte bei Herrn Daniel Schäfers, d.schaefers@eppelheim.de Tel.: 06221/794-405



Straßensperrungen, eingeschränktes Parken wegen des Heuwagenrennens

Von Freitag bis Samstag, dem 10. bis 11.07.2015, findet zwischen Rathaus und Rudolf-Wild-Halle das Stadtfest „Happy Eppelheim“ statt. Zur Vorbereitung und Durchführung des Heuwagenrennens muss am Samstag, dem 11.07.2015, von 06.30 Uhr bis 19.00 Uhr, in folgenden Straßenabschnitten ein absolutes Halteverbot eingerichtet werden:

Schulstraße zwischen Hauptstraße und Schillerstraße, Schillerstraße zwischen Schulstraße und Wasserturmstraße sowie

Wasserturmstraße zwischen Wasserturm und Schillerstraße.

Für den oben genannten Zeitraum stehen auch die Anwohnerparkplätze nicht zur Verfügung und die Durchfahrt wird gesperrt. Die Stadtverwaltung bittet alle Anwohner, ihre Fahrzeuge rechtzeitig zu entfernen um die Durchführung des Heuwagenrennens nicht zu gefährden.

Die Zufahrt zur, bzw. Ausfahrt aus der Tiefgarage unter der Rudolf-Wild-Halle ist in der Zeit von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr ebenfalls nicht möglich. Wir bitten dies bei der Planung Ihres Wochenendes zu berücksichtigen und danken für Ihr Verständnis.

Die Haltestelle Rathaus des City-Bus wird am 11.07. ganztags in den Konrad-Adenauer-Ring 1 verlegt.

"Fischerfest"

04. + 05. Juli, Vereinsgelände Schwetzingener Straße, Angelsportverein Frühauf

"Gockelfest"

04. + 05. Juli, Vereinsgelände Hermann-Wittmann-Straße, Verein der Kleintierzüchter

"Fest um die Kirche"

05. Juli, ab 14 Uhr, hinter der evang. Pauluskirche, Hauptstraße, evang. Kirchengemeinde

Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg**

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg
Tel.: 06221-1 92 92 oder 06221-2 71 71
Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo
7 Uhr sowie an Feiertagen von 0 - 24 Uhr
Mittwochs 16 - 18 Uhr zusätzlich Kinderarzt
anwesend; samstags und sonntags 9 -12 Uhr
und 16-18 Uhr zusätzlich Kinderarzt, Augenarzt
und HNO-Arzt anwesend.

Zahnärztlicher Notfalldienst**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der **Innung Sanitär - Heizung** Tel.: 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931- 0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:**Freitag, 03.07.**

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Samstag, 04.07.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Sonntag, 05.07.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Montag, 06.07.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Dienstag, 07.07.

Apotheke am Klausenpfad, Klausenpfad 22,
HD-Handschuhsheim, Tel. 7 28 99 05

Mittwoch, 08.07.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Donnerstag, 09.07.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Impressum:**Amtsblatt der Stadt Eppelheim.****Herausgeber: Stadt Eppelheim,**

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum
Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730, Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen**Aus dem Gemeinderat****GR- Sitzung 29. Juni 2015****Veröffentlichung der Beschlüsse****Neugestaltung Eppelheim Mitte**

Nach ausführlicher Diskussion haben die Mitglieder des Gemeinderates bei 12 Ja-Stimmen und 8 Gegenstimmen (2 Stadträte galten als befangen) folgenden Beschluss gefasst:

Die Stadt kauft zusammen mit der FWD aus Dossenheim das Grundstück Hauptstraße 66.

Das Grundstück wird wie folgt aufgeteilt:

Eigentum FWD = Grundstück ca. 771 m²

Eigentum Stadt = Grundstück ca. 1.929 m²

Über die detaillierten Pläne zur Bebauung und zur Finanzierung ergeht nach Vorlage eine separate Beschlussvorlage.

Neubau der BAB-Brücke und zweigleisiger Straßenbahnausbau**Umgestaltung der Kreuzung Hauptstraße/Hildastraße/Mozartstraße**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen, da noch verschiedene offene Fragen geklärt werden müssen.

Vergabe für die Erd- und Rohbauarbeiten Villa Kunterbunt

Die Vergabe der Erd- und Rohbauarbeiten für das Bauvorhaben „Neubau der Villa Kunterbunt“ an die Firma Streib GmbH & Co.KG aus Mannheim wurde einstimmig beschlossen.

Nutzungsänderung von einem Bürogebäude/Boardinghouse in eine soziale Einrichtung für Flüchtlinge

Der Gemeinderat lehnte mehrheitlich den Bauantrag zur Nutzungsänderung des Bürogebäudes/Boardinghouses in eine soziale Einrichtung für Flüchtlinge auf dem Grundstück Flst. Nr. 3145/5, Lilienthalstraße 13, Eppelheim, ab und versagte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Verlängerung der Betriebsführung für das Wasserwerk

Der Verlängerung des Vertrages über die Betriebsführung der Wasserversorgung der Stadt Eppelheim mit den Stadtwerken Heidelberg vom 13. Januar 2005 um ein weiteres Jahr wurde zu den derzeitigen Bedingungen einstimmig zugestimmt. Das Betriebsführungsentgelt beträgt ab dem 01.01.2016 jährlich 180.000 Euro netto.

Spendenannahme

Die Annahme von Spenden wurde einstimmig beschlossen.
Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

VZ 01 Personal, Kultur u. Wirtschaftsförderung**STADT
EPPELHEIM**

Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15 000 Einwohner,
mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort),
sucht zum 01.09.2015 eine/n

Gemeindevollzugsbedienstete/n

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

VZ 20 Finanzen**Grundsteuer-Fälligkeit am 1. Juli**

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der Grundsteuer für die Jahreszahler am
01. Juli 2015.

Sofern Sie uns kein Lastschriftmandat für die Grundsteuer erteilt haben, bitten wir Sie um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100..... oder um Bareinzahlung bei der Stadtkasse. Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahn- und Säumnisgebühren (mindestens 4,00 Euro) entstehen. Wenn Sie auch Jahreszahler bei der Grundsteuer werden möchten, teilen Sie dies der Grundsteuerstelle bitte bis Ende September schriftlich, per Mail an steueramt@eppelheim.de, per Fax an 794-209 oder über das Formular auf unserer

Homepage über „Rathaus/ Formulare/ Grundsteuerjahreszahler Umstellung“ mit.
Für Steuerpflichtige, die regelmäßig Mahnungen erhalten, wäre die Jahreszahlung eventuell eine Alternative.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 794-204 oder -213 zur Verfügung.

Erinnerung an die Abgabe der Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer

Das VZ 20 erinnert daran, dass bis zum 10. Juli die Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer und die entsprechenden Zählwerkdrucke abzugeben sind. Wenn der Stadt Eppelheim keine Steuererklärung zu Grunde gelegt wird, wird der Kasseninhalt geschätzt.

Bitte benutzen Sie für die Steuererklärung das neue Formular, welches Sie auf unserer Homepage finden können: [http://www.eppelheim.de/Rathaus/Formulare/Steuererklärung für die Vergnügungssteuer](http://www.eppelheim.de/Rathaus/Formulare/Steuererklärung%20für%20die%20Vergnügungssteuer)

Wenn Sie Fragen haben können Sie sich bei Frau Elfner oder Frau Barth melden: Telefon 794-213, -204 oder per E-Mail über steueramt@eppelheim.de.

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Geschwindigkeitsmessung am 02.06.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
14:10-17:00	Schwetzingen Straße	713	100	14,03	57	7,99	33	4,63	7	0,98	3	0,42
17:20-19:00	Konrad-Adenauer-Ring	85	3	3,53	3	3,53	0	0,00	0	0,00	0	0,00
19:10-21:55	Hauptstraße	601	76	12,65	62	10,32	9	1,50	4	0,67	1	0,17

Geschwindigkeitsmessung am 19.05.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
07:00-09:00	Mozartstraße	434	8	1,84	5	1,15	3	0,69	0	0,00	0	0,00
09:20-11:05	Hildastraße	463	20	4,32	16	3,46	3	0,65	1	0,22	0	0,00
11:15-13:30	Schulstraße	179	25	13,97	23	12,85	2	1,12	0	0,00	0	0,00
13:40-15:00	Peter-Böhm Straße	302	7	2,32	6	1,99	1	0,33	0	0,00	0	0,00

Geschwindigkeitsmessung am 26.05.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
14:00-16:55	Hauptstraße	1477	75	5,08	54	3,66	13	0,88	8	0,54	0	0,00
17:10-18:30	Bgm.-Jäger Straße	64	5	7,81	4	6,25	1	1,56	0	0,00	0	0,00
18:40-21:50	Schwetzingen Straße	823	71	8,63	43	5,22	21	2,55	3	0,36	4	0,49

Aus dem Ortsgeschehen

Der Vielseitigkeit der Literatur aus Israel konnte man während der Buchwoche auf die Spur gehen.

Nicht nur der Leipziger Buchmesse wegen - bei welcher Israel als Gastland vertreten war - nahm sich die Stadtbibliothek das Thema für die nunmehr 8. Buchwoche vor. Spätestens nach dem Eröffnungsvortrag von Professor Anat Feinberg wusste man: Die israelische Literatur ist durchaus komplex.

Unter dem Titel „Israelisch? Jüdisch? Hebräisch?“ erklärte die Universitätsprofessorin zur Eröffnung am Montag (22.06.2015) in der Stadtbibliothek dem interessierten Publikum sehr eindrücklich die Geschichte der israelischen Literatur. Durch das singuläre Phänomen, dass es jahrelang kein Territorium gab, die Schriftsteller sozusagen keinem Nationalstaat angehörten, ergab sich die Diskrepanz zwischen hebräischer Literatur und israelischer Literatur. Während ein Großteil der israelischen Literatur in hebräischer Sprache ist, da hebräisch die Nationalsprache des seit 1948 entstandenen Staates ist, gab es hebräische Literatur schon lange vorher. Hinzu kommt die Differenzierung zur jüdischen Literatur. Während hebräische Literatur immer jüdisch ist, schrieben viele jüdische Schriftsteller in ihrer eigenen Muttersprache, sprich in der Sprache des Landes, in welchem sie geboren und aufgewachsen waren; als Beispiel sei hier Kafka zu nennen. Mit der zionistischen Bewegung Theodor Herzls, der schon im ausgehenden 19. Jahrhundert einen eigenen Staat für die Juden gründen wollte, wurde schließlich auch die Literatur als Aushängeschild vorangetrieben.

Die Haupteinflüsse der israelischen Literatur liegen jedoch in Russland, Osteuropa und Deutschland, die moderne israelische Literatur orientiere sich dagegen stark nach Amerika. In ihrem Vortrag

unterteilte Feinberg die Literatur dann auch in unterschiedliche Gattungen, darunter religiöse Literatur, orientalische Literatur aber auch Thriller und andere Genres.

Dass Elisabeth Klett und ihr Bibliotheksteam den richtigen Riecher hatten, beweist ganz aktuell die Verleihung des internationalen Literaturpreises an Amos Oz für sein Werk Judas; der vom Haus der Kulturen der Welt und der Hamburger Stiftung Elementarteilchen ausgelobte Preis wird Amos Oz und seiner Übersetzerin Mirjam Pressler am 8. Juli in Berlin überreicht.

Auch Bürgermeister Dieter Mörlein dankte dem gesamten Team der Stadtbibliothek für die herausragende Organisation der Buchwoche, die facettenreich und auch unter Einbindung der zwei Buchläden in Eppelheim, dem „Eppelheimer Buchladen“ (Scheffelstr.) und dem „Bücherpunkt am Rathaus“ (Hauptstr.) gestaltet wurde, wo einmal die israelische Lyrik und einmal Romane, Sach- und Jugendbücher vorgestellt wurden. Am Mittwoch konnten die Kinder in den Eppelheimer Kindergärten und Grundschulen einen kleinen Einblick zum Thema Israel bekommen. Für die Lesepaten war es zum Teil eine große Herausforderung, das komplexe Thema kindgerecht darzustellen. Dazu hatten sie von Frau Klett extra eine Mappe mit Informationen zu Land und Leute bekommen und eine Geschichte darüber, wie das Pessach-Fest (in Erinnerung an den Auszug der Israeliten aus Ägypten) heute noch gefeiert wird. Die Lesepaten haben ihre Lesestunden auch in diesem Jahr wieder mit viel Liebe und Begeisterung durchgeführt. Ein Dank an dieser Stelle an alle Lesepaten, die mitgemacht haben.

Mit dem Höhepunkt einer jeden Buchwoche, der Veranstaltung „literarisch und lecker“ wurde die Themenreihe dann am vergangenen Freitag mit einem in Eigenregie gestellten Catering israelischer Spezialitäten und einer Lesung verschiedenster Texte aus und über Israel abgeschlossen. Die Teilnehmer der verschiedenen

Veranstaltungen waren oft erstaunt, was alles geboten wurde und hoch zufrieden ob der Qualität der angebotenen Veranstaltungen.



Ehrenamtliche wurden von Seiten der Stadt gewürdigt

Das Salz in der Suppe, das stellen die Ehrenamtlichen eines Vereines dar, erklärte Bürgermeister Dieter Mörlein in seiner Ansprache anlässlich der Würdigung besonderer Verdienste im Ehrenamt. Gerade in Deutschland bestünde die höchste Vereinsdichte Europas, so Mörlein weiter, denn ein Verein sei mehr als bloßer Zeitvertreib, ein Verein böte auch Gelegenheit, sich auszutauschen und unter Menschen zu sein. Vereine sind auch für eine Stadt wichtig, denn sie bieten den Menschen eine Identifikation und begründen damit die Verbundenheit zur eigenen Gemeinde; das habe auch der Gemeinderat erkannt und dank guter Vereinsrichtlinien könne es in Eppelheim ein solch dichtes Vereinsnetz erst geben. Feste und Veranstaltungen der Vereine bereichern das Stadtleben, vor allem stellen sie sich in den Dienst der Allgemeinheit. Insbesondere das BürgerkontaktBüro hat sich dies zum Ziel gemacht. Geehrt wurde hier das gesamte Team, das ältere Menschen an einen Tisch bringen und die Esskultur zelebrieren will. Warum alleine daheim essen, wenn man mittags auch ein paar Stunden zusammen verbringen kann. Zum Team, deren Spitze Ehrenbürgerin Inge A. Burck ist, gehören: Hildegard Huber, Elisabeth Rühle, Susanna Gremmelmaier, Olga Kastl, Luise Friedrich, Bärbel Groll, Lucia Albrecht und Erna Heußer. Margot Kastl wurde an diesem Abend gleich zweimal geehrt: Auch die DJK dankte ihr für Ihr Engagement, doch auch Heinz Mollet und Karl Feil wurde für deren unermüdlichen Einsatz gedankt. Bei den Gartenfreunden wurde Michael Sternberger vorgeschlagen, der nicht nur als Kassier in der Verwaltung stets Einsatz zeigt, sondern auch bei den Festen selbst. Marianne Wittmann von der katholischen Frauengemeinschaft organisiert die Jugendfahrten der Firmlinge und Ministranten mit viel Geduld und Ausdauer und sei auch sonst immer im Einsatz, ähnlich wie dies Christian Perschewski vom Motorsportclub während der Turniere und sonstigen Veranstaltungen sei. Jahrelang habe dieser auch das Fahrradturnier für Kinder auf dem Stadtfest organisiert wusste Bürgermeister Dieter Mörlein im Auftrag von Vereinsvorstand Brause zu berichten. Heike Klenk von der Schwimmgemeinschaft Poseidon organisiere nicht nur die Anmeldungen der Schwimmkurse, auch die Trainingsfahrten werden von ihr mit sämtlichen Details durchdacht, dankte Herr Herzog. Hans Zimmermann vom Skiclub erklärte, dass Günther Bess nicht nur unermüdliches Mitglied, sondern sogar Gründungsmitglied ist. Vom Turnverein Eppelheim wurde Helmut Dörr für seine vielseitigen Einsatzgebiete geehrt. Er kümmert sich nicht nur um die Vereinszeitschrift und ist Mitbegründer des Lauffreie, als Mitglied des Deutschen Roten Kreuzes bildet er seine Teamkollegen auch in Erste Hilfe Maßnahmen aus. Gerhilde Klinger vom VdK Ortsverband wurde unter anderem für ihre zahlreichen Haus- und Krankenbesuche gedankt, während Thomas Rehberger für die Durchführung und den dauerhaften Aufbau einer Eppelheimer Tafel unermüdlichen Einsatz zeigt.

Abschließend dankte Bürgermeister Dieter Mörlein nochmals allen Geehrten und Vereinsvorständen für ihren Einsatz. Ehrenamt müsse auch einmal gewürdigt werden, vor allem jener der nicht eigennützig ist, betonte das Stadtoberhaupt.



Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 06. Juli	
Elisabeth Wukitsch	93 Jahre
Otto Schneider	76 Jahre
Dimosthenis Arampatzis	74 Jahre
Filippo Siragusa	73 Jahre
Dienstag, 07. Juli	
Erika Kunz	87 Jahre
Mittwoch, 08. Juli	
Pantelis Stavrakakis	74 Jahre
Donnerstag, 09. Juli	
Helga Trauner	74 Jahre
Samstag, 11. Juli	
Anita Schmidt	87 Jahre
Wilhelm Schefcik	83 Jahre
Iris Kühni	80 Jahre
Friedhilde Brechtel	80 Jahre
Ingeburg Hoffmann	79 Jahre
Margarete Mitsch	76 Jahre
Hans Rickert	72 Jahre
Sonntag, 12. Juli	
Adolfine Herbold	86 Jahre
Klara Berger	75 Jahre
Martha Schwander-Kühne	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 06. Juli 2015 feiern

Ingeborg und Dr. Dieter Fehrentz

Goldene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Die Bücher aus der Ausstellung "Mein ältestes Buch" können von den Besitzern zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek wieder abgeholt werden. Wir danken nochmals für die freundliche Leihgabe.

DAS MUSICAL FÜR KINDER
FARBENZAUBER
PRINZESSIN SOPHIE RETTET DIE MÄRCHENWELT



VON & MIT: Melanie Rainer
MUSIK: Melanie Rainer
und Frank Helfer

**FÜR KIND UND KEGEL
AB 3 JAHREN**
(max. 60 Zuschauer)

Freitag, 03. Juli 2015, 16 Uhr

Kartenvorverkauf Stadtbibliothek Eppelheim
Kinder: 2,- EUR
Erw.: 3,- EUR
Fam.: 8,- EUR (1 Erw., 3 Ki.)
Tel. 0 62 21 76 62 90

Förderkreis der
Stadtbibliothek
EPPELHEIM

Kooperationspartner

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

PHOTO: JAMES / PICTURELINE

AUSSTELLUNG in der Stadtbibliothek

HEIDELBERG



Bücher und mehr
aus der Sammlung von *Josef Adam*
(in den Vitrinen im Eingangsbereich)

vom 01. Juli -31. August 2015
zu den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten:
Mo + Fr 13-18 Uhr
Mi 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr
(im August samstags geschlossen!)

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Veranstaltungen

Programm Stadtfest 2015

Freitag, 10. Juli 2015

PARTY NIGHT

19.00 Uhr Öffnung der Verkaufsstände + Kegelbahn
20.00 Uhr Unterhaltung mit der Party Band „Finest Friends“

Samstag, 11. Juli 2015

14.00 Uhr Öffnung der Verkaufsstände + Kinderprogramm (Kegelbahn, Kleinfeldtennis)
15.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Dieter Mörllein mit Fassbieranstich
15.30 Uhr Heuwagenrennen Kinder
Im Anschluss Heuwagenrennen Erwachsene
18.00 Uhr Siegerehrungen Heuwagenrennen
19.00 Uhr Unterhaltung mit der „Schbreißel Band“

Öffnungszeiten Stadtfest:

Freitag 19.00 - 01.00 Uhr, Samstag 14.00 - 01.00 Uhr
Bewirtung durch die Eppelheimer Vereine ASV/DJK, Frei Holz, Jugendrotkreuz & Ski-Club

Verschenken - verloren - gefunden - suchen

Lfd. Nr. 1861 Tel.: 76 07 31

1 Heimtrainer

Lfd. Nr. 1862 Tel.: 0179 1077752

1 TV-Bank Buche Furnier

1 Couchtisch Buche Furnier mit Glasplatte

Lfd. Nr. 1863 Tel.: 76 72 59

2- und 3-Sitzer-Couch

Lfd. Nr. 1864 Tel.: 0157 51905280

1 E-Orgel/Heimorgel

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken oder etwas verloren bzw. gefunden, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de.

Senioren

**Haus Edelberg -
Senioren-Zentrum Eppelheim**



Haus Edelberg Senioren-Zentren

36 Grad – und es wird noch heißer/flegepersonal in „Haus-Edelberg“ bewahrt bei Hitze-warnung kühlen Kopf

Eine heiße Woche steht bevor: „Amtliche Warnung vor Hitze“, heißt es dann auf der E-Mail des Deutschen Wetterdienstes (DWD). Vorsorglich lassen sich die stationären Pflegeeinrichtungen der 15 Haus Edelberg Senioren-Zentren in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz durch das Hitzewarnsystem des DWD tagesaktuell informieren. Sobald die Meteorologen mehr als 30 Grad Celsius Außentemperatur erwarten, heißt das für die Belegschaft der Senioren-Zentren: Erhöhte Aufmerksamkeit.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wissen bei solch einer Hitze-warnung genau, welche Maßnahmen zum Wohl unserer Bewohner zu treffen sind“, sagt Michael Wipp, Pflegemanager und Geschäftsführer der Haus Edelberg Senioren-Zentren. Spontane Stichproben, wie sie die Heimaufsicht an Hitzetagen durchführt, fürchtet der Pflegemanager nicht. Denn: „Allen Mitarbeitern sind die gesundheitlichen Risiken für unsere älteren und pflegebedürftigen Bewohner bewusst“, betont Wipp. So müsse in allen 15 Einrichtungen mit insgesamt rund 1.500 Bewohnern bei heißem Wetter

ein ganzer Katalog an Maßnahmen und Regeln umgesetzt und eingehalten werden. Einerseits gelte es, so Pflegeexperte Wipp, Richtlinien des Sozialministeriums einzuhalten, auf der anderen Seite seien durch das hausinterne Qualitätsmanagement „alle Vorkehrungen im Detail beschrieben und definiert“.

Neben Lüftung, Abdunkelung und Kühlung der Räume sowie leichter Bettwäsche und mehrmaligem Wechsel derselben am Tag, achte das Pflegepersonal vor allem auf die erhöhte Versorgung der Senioren mit Getränken und entsprechende Salzzufuhr. Auch der Speiseplan wird der sommerlichen Hitze angepasst. „Hitzewarung bedeutet in unseren Einrichtungen erheblichen zusätzlichen Zeit- und Personalaufwand“, stellt Wipp fest. Mehr Zeit koste etwa die Abstimmung mit dem Arzt, die Sorge, dass alle Bewohner ausreichend trinken und für demenzerkrankte Bewohner eigens geführte „Trinkprotokolle“. Die Unterstützung von Angehörigen bei der Getränkeversorgung der Pflegebedürftigen wäre eine dankenswerte Unterstützung der Pflegeteams.

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 06. bis 10. Juli 2015

Montag, 06. Juli

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Renate Bauer, Wandern über Grenzen: Nordvogesen/Elsass und Pfalz, Vorbesprechung zur Reise, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Wolfram Janik, Dolomiten (Rosengarten), Vorbesprechung zur Reise

Dienstag, 07. Juli

07:33 Uhr Hbf.-HD Gleis 2, Ursula Heselberger, Auf den Spuren von Pfarrer Kneipp: Bad Wörishofen, Abfahrt!!!! 09:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag, Nonverbale Botschaften, 10:00 Uhr Hauptstraße 97, Hans Wisler, Der andere Blick, Fotografien von Stefan Kresin im Kurpfälzischen Museum Heidelberg, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Harald Mittelhamm, Sternfahrten in der Lüneburger Heide, Vorbesprechung zur Reise, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Franz Schupp, Frank Tischer, Dieter Hof, Aktuelle Politik, zu Gast im Gesprächskreis Politik: MdB Lothar Binding

Mittwoch, 08. Juli

11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Hanspeter Sigmann, Es lebe die Mundart - 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Konrad Kreuter, Jagst und Kocher, Vorbesprechung zur Reise, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur

Donnerstag, 09. Juli

09:30 Uhr Hbf.-HD Nordausgang, Peter Dietrich, Zum Karlsstern Viernheim, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Wolfram Janik, Teneriffa, Vorbesprechung zur Reise, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Denis Schrank, Sturzprävention, Vortrag

Freitag, 10. Juli

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Gisela Felix, Lambrecht und Neustadt/Weinstraße, 09:10 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Karl Schottner, Hexen, Heiden, Heiligtümer, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Annegret Fabricius, Gerlinde Horsch, Anne Frank - Das jüdische Mädchen aus Amsterdam, Das kurze Leben der Anne Frank. Vortrag mit Filmvorführung.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de
Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa.	04.07.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	05.07.	10.00	Hl. Messe mit Feier der Firmung durch Regionaldekan Klaus Rapp unter Mitwirkung des Projektchors
Di.	07.07.	08.30 18.00	Hl. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet



Mi.	08.07.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Wieblingen			
Sa.	04.07.	17.00	Hl. Messe mit Feier der Firmung durch Domkapitular Wolfgang Sauer unter Mitwirkung des Chors Cantamus
So.	05.07.	10.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtteilstfest (Kerweplatz)
Treffpunkte			
Di.	07.07.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	09.07.	20.00	Kirchenchor (FH)



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr 03.07.	16.00	Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler „Lasst uns Mini-Muffins backen“
	18.00	TEESTUBE- offener Jugendtreff - „Disco“
	18.45	Kirchenchor
	20.15	Singkreis
Sa 04.07.	14.00	Evangelische Trauung in der Josephskirche Dirk Müller und Ulrike geb. Tückhardt Pfr. Detlev Schilling
So 05.07.	14.00	Familiengottesdienst für „Groß und Klein“ mit Tauferinnerung (Team) Im Anschluss: „Fest um die Kirche“
Mo 06.07.	18.00	Werkkreis
Di 07.07.	17.00	Besuchsdienstkreis
	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
	19.30	Vortreffen Schwedenfreizeit für Teilnehmer u. Eltern
	19.30	Vorbereitung Jugend-Gottesdienst
Mi 08.07.	16.30-19.30	Konfirmandenunterricht für alle - mit Gruppeneinteilung
	18.00	Frauenkreis - entfällt heute
	19.00	Jugendposaunenchor
	20.00	Posaunenchor
Do 09.07.	14.00	Senioren-Treff
Fr 10.07.	16.00	Picco-Pauli : Kindergruppe für Grundschüler „In 90 Minuten um die Welt“
	18.00	TEESTUBE - offener Jugendtreff - „Disco“
	18.45	Kirchenchor
	20.15	Singkreis

Wochenspruch: Eph. 2,8

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

„Fest um die Kirche“- Feiern Sie mit!

Im „Bazar-freien“ Jahr 2015 feiert die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim wieder ein „Fest um die Kirche“. Dieses findet am So., 05. Juli nachmittags statt; es wird getragen und durchgeführt von zahlreichen Gruppierungen der Gemeinde, die auf unterschiedlichste Weise zum Gelingen beitragen.

Den Auftakt bildet um 14 Uhr ein „Familiengottesdienst mit Tauferinnerung“ in der Pauluskirche.

Wir bitten alle Kinder, die getauft sind, ihre Taufkerze mitzubringen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird eingeladen zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, sowie später zu Gebrülltem, zu Salat vom Buffet, Flammkuchen und Getränken aller Art. Auf der Live-Bühne wird musikalisch für jeden Geschmack etwas geboten; beteiligt sind hier die Bläserklasse der Humboldt-Realschule (15.15 Uhr), die „Jugendband“ der Kirchengemeinde (16.45 Uhr) sowie die „Besenfreunde“ (17.45 Uhr). Daneben wartet der beliebte Flohmarkt auf Käufer. Für die Kinder gibt es einen „Spielparcours“ sowie die beliebte Bau- und Malecke. Außerdem gibt's im orientalischen „Erzählzelt“ biblische Geschichten zu hören und zu erleben. Ende des Festes wird gegen 20 Uhr sein. Herzliche Einladung zum Mitfeiern! Die Kirchengemeinde freut sich über Kuchen- und Salatspenden.

Flohmarkt-Spenden können im Pfarramt bzw. Gemeindehaus abgegeben werden:

Do., 16-18 Uhr, Fr., 10-12 Uhr, Sa., 14-19 Uhr, So., ab 9 Uhr

Konfirmanden-Unterricht: Achtung geänderte Zeit

Bitte beachten: Am Mittwoch, 08. Juli, beginnt der Konfirmanden-Unterricht aus schulischen Gründen erst um 16.30 Uhr (nicht schon 16 Uhr wie ursprünglich geplant)! Das Ende wird um 19.30 Uhr sein.

An diesem Nachmittag wird die Gruppeneinteilung vorgenommen. Außerdem bereiten wir den Vorstellungs-Gottesdienst vor, der am So., 12.07.2015, um 10 Uhr, in der Pauluskirche gefeiert wird. Die rund 30 Jugendlichen des neuen Konfirmanden-Jahrgangs werden sich in diesem Gottesdienst der Gemeinde vorstellen; ihre Eltern laden im Anschluss ein zum Kirchencafé mit selbst gebackenem Kuchen.

Wir suchen einen Bufdi!!!

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim sucht ab dem 01. September 2015 einen jungen Menschen aus Eppelheim (oder Umgebung), bevorzugt mit Führerschein, für eine Tätigkeit in der Kirchengemeinde im Rahmen des 12-monatigen Bundesfreiwilligendienstes.

Ein Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Arbeit im Pfarramt, außerdem ist ein Einsatz in unseren Kindergärten, in der Seniorenarbeit sowie in anderen Bereichen der Kirchengemeinde möglich.

Interessierte melden sich unter Tel.: 06221/760027 bei Frau Nofer oder Pfr. Schilling.

Informationen zu unserer Kirchengemeinde finden Sie unter www.ekieppelheim.de.

- Sa. 04.07. 10:00 Jugendorchesterprobe in der Kirche Mühlacker, Lienzinger Str. 81
Sa. 04.07. 14:00 Jugendchorprobe in der Kirche Karlsruhe-Mitte, Karlstr. 57-59
So. 05.07. 09:30 Gottesdienst zum Gedenken an Entschlafene in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.

Schulen, Kinderbetreuung, Erw.-Bildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Alle haben ihr Abi!

Im DBG stürmten die Abiturienten die Schule

(uf) Feuchtfrohlich ging es im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) Eppelheim zu, nachdem klar war, dass alle diesjährigen Abiturienten die Abiturprüfungen bestanden haben. Dem Höhepunkt einer jeden Schülerkarriere, dem Abisturm, stand nun nichts mehr im Wege. Hochmotiviert bewaffnete sich der Abschlussjahrgang mit großen Wasserpistolen, bunten Farbeimern und schützenden Maleroverall, um die Freude über die erreichte Hochschulreife mit allen Bonhoeffer-Schülern zu teilen. So fleißig, wie die Schulabgänger zuvor im Lernen gewesen waren, waren sie nun auch im Verteilen von Farbe und Wasser – fairerweise hatten sie aber ihren Streich vorher angekündigt, so dass die Schülerschaft mit Wechselkleidung ausgerüstet war. Unterricht gab es dann auch noch an dem Tag – es wurden sogar Klassenarbeiten geschrieben. Im Gegensatz zu ihren Mitschülern hat das Feiern für die Abiturienten aber noch kein Ende: Für die anstehende feierliche Zeugnisübergabe samt Abiball wird der Maleroverall gegen einen eleganten Anzug oder ein schickes Kleid ausgetauscht, in dem man stilvoll sein Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife entgegennehmen und die Sohle auf dem Tanzparkett schwingen kann.
Text und Foto: Uta Fink



Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule



„Club Sandwich“ als Berufsorientierung

Chefkoch Michael Szofer vom „Hotel Europäischer Hof“ zum Workshop mit Achtklässlern der FESCH

Eva, Atakan und Saskia sind am Ende genauso begeistert wie der Rest der Jungköche: „Es ist toll, dass wir so etwas hier an der FESCH erleben können“. Bei den Achtklässlern steht an diesem

Fest um die Kirche
Sonntag
5. Juli 2015

Familien-Gottesdienst 14 Uhr

Ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen
Gegrilltes und Salat
Flammkuchen

Live-Musik Spielstationen
Biblisches Erzählzelt
Bau- und Malecke
Flohmarkt

Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstraße 56

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Wieblingen
Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen,
Gemeindevorsteher Tel. 06203-85980, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

- Fr. 03.07. 10:00 Eltern-Kind-Singen in der Kirche Wiesloch, Beethovenstr. 1
Di. 30.06. 20:00 Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Gottesdienst mit Bezirksevangelist Rainer Lang
Do. 02.07. 20:00 in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Projektchorprobe in der Kirche Eberbach, Schafwiesenweg 26
Sa. 04.07. 10:00

Nachmittag ein ganz besonderer Termin auf ihrem Stundenplan: Kochen mit Chefkoch Michael Szofer aus der „Kurfürstenstube“ in Heidelberg, dem bekannten Restaurant im Fünf-Sterne-Luxus-Hotel „Europäischer Hof“. Szofer vermittelt in den knapp zwei Stunden den zehn Schülerinnen und Schülern, dass Kochen Kunst und Handwerk zugleich ist.

Es gibt heute Club-Sandwich mit Geflügelbrust-Filets, Salat, Speckstreifen und einer leckeren „Sauce de Chef“. Das Ganze wird am Ende zwischen drei knusprige Toastscheiben drapiert – fertig. Die einzelnen Arbeitsschritte lässt Szofer die Schüler, die sich freiwillig gemeldet haben für den Workshop, selbst erledigen. Er nimmt sich Zeit für intensive Gespräche an der Pfanne und gibt den Jungköchen wertvolle Tipps. Morgens hat er noch in seinem Büro ein Menü für eine 250-Personen-Großveranstaltung geplant und abends steht er selbst am Herd für eine hochkarätige Rotary-Veranstaltung. Dazwischen ist er mit den lernwilligen FESCH-Schülern die Ruhe selbst, sorgt dafür, dass alle viel mitnehmen aus diesem Workshop. Der Koch-Funke springt sofort über.

Beim gemeinsamen Essen der köstlichen Sandwiches verdeutlicht Michael Szofer seine Philosophie: „Egal, was ihr als Beruf später einmal macht: Ihr müsst mit dem Herzen voll dabei sein.“ Einige Schüler wie Atakan nutzen das Gespräch mit dem prominenten Chefkoch, um beim gemeinsamen Aufräumen ihn nach einem Praktikum zu fragen. Und andere wie Saskia könnten sich durchaus vorstellen, eine Ausbildung als Koch zu machen.

Für Katja Wesch, die als stellvertretende Fachleiterin für Berufsorientierung den Workshop geplant hat, ist der Besuch von Michael Szofer ein Glücksfall: „Wir sind sehr froh und dankbar, dass Michael Szofer sich die Zeit nimmt, um mit unseren Schülern so toll zu arbeiten.“



Käthe-Kollwitz-Schule

Erinnerungen gesucht!

Zum 01.08.2015 wird unsere Schule, die Käthe-Kollwitz-Schule Förderschule in Eppelheim, leider geschlossen.

Zu diesem Anlass entsteht eine Schulchronik.

Nun unsere Bitte: Wer Fotos oder Erinnerungen aus der Zeit der Käthe-Kollwitz-Schule hat und uns diese weitergeben möchte – wir freuen uns darüber!

Kontakt: Telefon KKS: 764138 oder E-Mail: kks.eppelheim@t-online.de

Ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Ein Ausflug zum Walderlebnispfad

Am Dienstag, den 16. Juni 2015, stand etwas Besonderes auf dem Plan: Bei schönem Wetter fand unser Ausflug in den Walderlebnispfad auf dem Königsstuhl an. Es fuhren 46 Kinder mit sechs Erzieherinnen in einem gemieteten Bus nach Heidelberg.

Am Kornmarkt mussten wir umsteigen und sind mit den beiden Bergbahnen bis zum Königsstuhl hinaufgefahren. Oben angekommen haben wir zunächst auf einer schönen Wiese unser gemeinsames Frühstück gemacht.

Als wir gestärkt waren für unsere Wanderung und gerade aufbrechen wollten, haben wir an einem Baum einen Brief entdeckt. Wir haben ihn abgenommen und eine der Erzieherinnen hat uns vorgelesen, was in dem Brief stand.

Der Waldkobold hatte uns einige Aufgaben gestellt, welche wir lösen mussten, um nicht von ihm verzaubert zu werden. Zum Glück ist es uns gemeinsam gelungen, die Aufgaben vollständig zu lösen. Auch die, in der wir das springende Reh suchen mussten. Als wir es gefunden hatten, nahmen wir auf einigen Baumstämmen Platz und bekamen das Märchen „Brüderchen und Schwesterchen“ vorgelesen. Alle hatten dabei viel Spaß.

Die Zeit war rasch verfliegen und wir konnten nun schon ans Mittagessen denken. Es gab Wiener Würstchen mit Brötchen und zum Trinken Capri-Sonne. Das Essen nahmen wir wieder auf einer Wiese bei einem schönen Spielplatz zu uns. Als wir alle satt waren, durften die Kinder noch etwas auf dem Spielplatz spielen.

Gegen 12:45 Uhr gingen wir wieder zur Bergbahn und traten die Rückreise nach Eppelheim an. Unser gemeinsamer Ausflug hat allen viel Freude gemacht.



Ein Besuch im Heidelberger Zoo

Endlich war es so weit, am Dienstag, den 12. Mai 2015, machten die jüngeren Kindergartenkinder der evangelischen Kindertagesstätte „Sonnenblume“ in Eppelheim ihren Ausflug in den Heidelberger Zoo.

Um halb neun kam ein großer Reisebus und holte alle direkt vorm Kindergarten ab, was sehr aufregend war. Im Zoo angekommen wurde erst einmal das Frühstück am Picknickplatz eingenommen. Dann ging es richtig los: In kleineren Gruppen begaben sich ErzieherInnen und Kinder auf Erkundungstour. Für große Begeisterung sorgten vor allem die Affen, Löwen, Zebras, Kängurus und die klei-




**„6. Sozialer Tag“ der FESCH-GMS
am Donnerstag, 23. Juli 2015**



Unser Motto:
Interessante Berufe entdecken und Gutes tun!



Geldübergabe 2013



Geldübergabe 2012

Die Idee:

- Schüler/innen der Klassenstufen 5-10 machen am „Sozialen Tag“ ein Praktikum in einem Unternehmen.
- Das Unternehmen spendet den „Arbeitslohn“.
- Der Erlös geht auch in diesem Jahr an den „Sozialfond der Stadt Eppelheim“.



Schirmherrschaft: Bürgermeister Dieter Mörlein

nen und lustigen Erdmännchen. Die Kamele bekamen gerade ihr Frühstück, als wir an ihrem Gehege ankamen. Bei der Hauptattraktion, der Seehundfütterung, trafen sich dann wieder alle: Die Kunststücke, wie einen Handstand machen, an einer Glocke läuten, winken und rutschen, wurden bestaunt und bejubelt. Die Heimfahrt mit dem Bus verlief sehr ruhig, da alle Kinder müde von den vielen Eindrücken waren und einigen sogar schon die Augen zufielen. Es war ein sehr gelungener Tag für die Kinder und ErzieherInnen und alle freuen sich schon auf das nächste Mal, wenn es heißt: „Wir machen einen Ausflug!“



Kommunale Kindertagesstätte



Maxis mit Schulkiste überrascht

Die Maxikinder der Villa Kunterbunt wurden mit einer besonderen Kiste von dem Eppelheimer Geschäft CFASHION überrascht. Frau Schmidt hatte für jedes Kind, das nun bald in die Schule kommt, eine „Schulkiste“ im Gepäck. Die Mädchen und Jungen freuten sich sehr über Stifte, Radiergummi, Kleber, Einklebefolie für Schulbücher, Trinkflasche und vieles mehr. Zweifellos alles wichtige Utensilien für unsere zukünftigen Schüler. Die Kinder bedankten sich mit großen Augen und hätten wohl am liebsten auch schon gleich mit dem „Unterricht“ angefangen. Ein Dankeschön nochmals an Frau Schmidt für diese gelungene Überraschung.
Team Villa Kunterbunt



Natur und Umwelt

Förderverein Jugendhaus e.V.



Regen, Regen, Regen

Hallo zusammen, in der letzten Woche konnten zur Abwechslung mal bei schönem Wetter im Wald viele Tiere beobachten. Die Frösche haben konzentriert und auch die Singvögel waren munter. Jetzt müssen wir mal wieder den Pflanzen im Teich Herr werden, damit auch das Floß wieder gut fahren kann.

ACHTUNG. Zur Erinnerung ! NEUER TAG und NEUE UHRZEIT

Das nächste Treffen ist am Donnerstag, den 09. Juli 2015 von 16.30-18.00 Uhr, im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abładestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkighöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus) Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642 oder auch anmailen: Waldprojekt.eppelheim@gmx.de Wir freuen uns schon, möglichst viele bekannte und neue Kinder im Wald zu sehen.
Bis bald, Peter und Holger

KliBA



Energiespar-Tipp:

Strom sparen beim Leben auf Balkonien

Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Die Freizeit rund um Gartenhaus, Balkon und Terrasse lassen wir uns einiges kosten: Jedes Jahr werden Gartenleuchten, Heizstrahler oder Pools gekauft und für Geräte mehrere Milliarden Euro ausgegeben. Wer dabei Klima und Stromrechnung schonen will, sollte einiges beachten.

Außen besser nicht heizen

An windigen Tagen und kühlen Abenden bleiben Jacke und Wolldecke erste Wahl. Heizpilze und Wärmestrahler kommen zwar immer mehr in Mode, aus energetischer Sicht sind sie aber kaum zu empfehlen. Die mit Gas betriebenen Heizpilze emittieren viel umweltschädliches CO2 und elektrische Geräte sind echte Stromfresser. Wer trotzdem nicht auf künstliche Wärme verzichten möchte, sollte Infrarotstrahler wählen. Als Energiequelle für Infrarotstrahler wird brennbares Gas oder elektrischer Strom verwendet. Sie haben den Vorteil, dass sie hauptsächlich die „beleuchteten“ Stellen erwärmen, statt Energie sehr breit zu streuen. Aber: Energiesparer sind auch diese Geräte nicht. Die Strahler müssen wetterfest sein und fachmännisch montiert werden. Empfehlenswert sind Geräte, die sich nach einer bestimmten Brenndauer selbst ausschalten, alternativ gibt es Zeitschaltuhren für den Gebrauch im Freien.

Geeignete Stromquellen wählen

Immer mehr Geräte und Deko-Artikel laufen mit Sonnenkraft. Ob Lichter, Teichpumpen, Wasserspiele für Balkon oder Garten: Man kann sie dann getrost im Dauerbetrieb verwenden. Allerdings sind Akkus und Solarzellen am Ende der Lebensdauer fachgerecht zu entsorgen. Batterien gehören in die Sammelbox ins Supermarkt, Altgeräte auf den Recyclinghof.

Wichtig ist, beim Kauf auf die Leistung zu achten. So gibt es Solarlampen in vielen Ausführungen für kleines Geld. Die meisten eignen sich gut zur Hintergrundbeleuchtung oder Markierung von Wegen. Zum Lesen auf der Terrasse oder Arbeiten im Gartenhaus bietet der Handel sogenannte „Insellösungen“ an, wie sie auch Camper nutzen. Dabei werden Solarpaneele mit einem Ladestromregler und einem Solarakku kombiniert, der einer Autobatterie ähnelt. Die tagsüber gespeicherte Energie kann abends Geräte mit 12 bis 14 Volt Gleichspannung betreiben – zum Beispiel LED-Lampen, spezielle Radios oder Fernsehgeräte.

Gerätebedarf prüfen

Gerade in kleinen Gärten können Energiebewusste auf viele Kabel verzichten. So tut es manchmal schon der gute, alte Handrasenmäher statt des Elektromodells oder Benziners. Dadurch kommt man in Bewegung und stört keine Nachbarn. Verzichteten sollten Gartenfreunde auch auf Laubbläser oder -sauger. Die meisten sind laut und ineffektiv. Gesünder und Strom sparend ist es, zum Rechen zu greifen. Wer die immer neuen Elektrospielzeuge im Grunde nicht braucht, sich aber ab und an eine schicke Maschine oder ein Profi-Gerät gönnen will: Im Handel gibt es viele auch zur

Miete statt zum Kauf. Oder man teilt sie sich mit Nachbarn und Freunden.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für eine der nächsten Beratungen im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am **Mittwoch, den 08. und 22.07., zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Tel. 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeleheim.de**

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppeleheim.de



Grenzhöfer Straße: Kreisel statt Kreuzung

Grüne nehmen Unfallschwerpunkt unter die Lupe

„Es muss dringend etwas geschehen“ – so der Appell des Ortsverbands der Grünen. Dieser hatte zusammen mit Mitgliedern der Fraktion und des Arbeitskreises Verkehr die Kreuzung zwischen Grenzhöfer Straße und der Kreisstraße Wieblingen/Plankstadt zur Stoßzeit unter die Lupe genommen. Anlass der Begehung war die jüngste Unfallserie an dieser Stelle. Als Fazit ihrer Begehung stellten die Grünen fest: Hier muss eine Kreisel hin.

Über eine Stunde beobachteten die Teilnehmer die Verkehrssituation. Danach standen die Unfallursachen für alle Beteiligten fest: überhöhtes Tempo, mangelnde Ausschilderung, Missachtung des Stoppschildes und die unebene Straßenbeschaffenheit. „Gerade weil die Kreuzung zu beiden Seiten gut übersehbar ist, unterschätzen viele Autofahrer die Situation. Von den gezählten 200 Fahrzeugen hat rund Hälfte das Stoppschild missachtet. Sie sind fast ungebremst in die Kreisstraße eingebogen“, so Stadträtin Isabel Moreira da Silva. „Autofahrer, die aus Plankstadt kommen, halten sich kaum an das vorgeschriebene Tempo 70 und rasen auf die Kreuzung zu. Von den einbiegenden Fahrern wird dies oft unterschätzt. So kommt es dann zum Zusammenstoß.“

Stadtrat Gramm ergänzt: „Die Kreuzung ist zudem nicht ausreichend ausgeschildert. Für Autofahrer, die aus Wieblingen oder Plankstadt kommen, ist nicht gleich ersichtlich, dass man nach Eppelheim einbiegen kann. Starkes Abbremsen und viel zu spätes Blinken bringt oft nachfolgende Fahrzeuge in Verlegenheit. Hier fehlt eine ordentliche Beschilderung“. Bei der Begehung wurde auch klar: Laster kommen beim Abbiegen unweigerlich auf die Gegenseite, da die Kurvenradien sehr eng sind. Gramm weiter: „Die Straße aus Eppelheim kommend verläuft nicht ebenerdig, sondern ansteigend. Dies verleitet Fahrer dazu, mit Schwung auf die Kreuzung zu fahren, sie stoppen fast in der Mitte der Straße.“ Und Wolfram Schmittler, der die Kreuzung oft befährt, weiß aus eigener Erfahrung: „Nachts ist die Einmündung und Abbiegespur in die Grenzhöfer Straße Richtung Eppelheim kaum zu erkennen. Es gibt keine Beschilderung und kaum Markierungen.“

„Zu hohes Tempo, zu enge und unebene Fahrbahnen, mangelnde Beschilderung und trügerische Übersichtlichkeit. Das alles macht die Kreuzung extrem gefährlich“, fasst Fraktionssprecherin Christa Baling-Gündling zusammen. Ein Kreisverkehr würde die Situation deutlich entschärfen.“ Bereits 2012 wurde dies von der Grünen-Fraktion angeregt, von Heidelberg jedoch damals abgelehnt. Die erneute Unfallhäufung hat jedoch die Verantwortlichen aufgeschreckt. „Das Problem ist erkannt und man arbeitet an einer Lösung. Spätestens wenn die Brücke an der Hauptstraße erneuert wird, wird der Verkehr an diesem Knotenpunkt zunehmen. Bis dahin sollte der Kreisel stehen“, so die Teilnehmer der Begehung. Die Kreuzung zwischen der Grenzhöfer Straße aus Eppelheim und der Kreisstraße 9702 zwischen Wieblingen und Plankstadt ist seit Jahren ein kritischer Unfallschwerpunkt. So zählte die Verkehrspolizei in drei Jahren zehn Unfälle, davon allein drei im Januar diesen Jahres. Sehr häufig kommt es hierbei zu Verletzten, in einem Fall sogar mit Todesfolge. Die Kreuzung, die auf Heidelberger Gemarkung liegt, ist Teil der nördlichen Umfahrung Eppelheims und damit wichtig für die Entlastung der Ortsmitte. (bh/ids)



CDU www.cdu-eppeleheim.de

CDU

CDU Eppelheim gratuliert Inge Burck zum 90. Geburtstag

Im Namen der CDU Eppelheim und der CDU Gemeinderatsfraktion gratulierte Trudbert Orth der Ehrenbürgerin Inge Burck zum 90. Geburtstag. Im Rahmen des Festempfangs überbrachte er auch die Glückwünsche des Kreisvorsitzenden der CDU Rhein-Neckar, Dr. Stefan Harbarth, unseres Landtagsabgeordneten Gerhard Stratthaus und die guten Wünsche unseres Landtagskandidaten Thomas Birkenmaier. Ganz besonders freute sich Inge Burck über den Blumenstrauß und das Glückwunschsreiben unseres Bundestagsabgeordneten Dr. Karl A. Lamers, in dem er das große Engagement und die beneidenswerte Tatkraft der neunzigjährigen Jubilarin hervorhob. Trudbert Orth erinnerte daran, wie er als kleiner Bub Inge Burck vor 55 Jahren als attraktive und aktive junge Frau kennen gelernt hat. Schon damals habe Inge Burck sich sehr aktiv im Gemeindeleben eingebracht. Vor 47 Jahren ist sie in die CDU eingetreten und als man sie gefragt hat, ob sie nicht für den Gemeinderat kandidieren wolle, habe sie sich recht schnell dazu bereit erklärt. Im Jahr 1969 rückte sie als erste Frau in das Gremium nach und wurde zweimal wiedergewählt. „Es war schon etwas Besonderes bei der CDU, dass zur damaligen Zeit eine alleinerziehende Frau in der Partei aktiv war, sich mit Ihren Ansichten und Meinungen immer zu Wort gemeldet und diese auch vehement vertreten hat. Mancher alte CDU-Mann hat da schon gestaunt und wollte dies nicht so recht glauben“, so Orth.

Aber auch noch heute ist Inge Burck in der Partei aktiv: Bei jeder Weihnachtsfeier hält sie ein Gedicht oder eine Geschichte bereit, welche die Zuhörer zum Nachdenken anregt. Auf diese Geschichten warten viele CDU-Mitglieder und freuen sich darauf. Zum Abschluss seiner Rede hob Trudbert Orth das Wissen, die Beharrlichkeit und das christlich-humanistische Denken der Jubilarin hervor. „Dein Festhalten an Traditionen und Werten, aber auch Dein Sinn für Neues und Fortschrittliches sind die Wesenszüge, die uns an Dir gefallen“, so Orth.

Die CDU Eppelheim sowie die CDU Gemeinderatsfraktion bedankt sich bei Inge Burck für Ihre Leistungen für die Partei, unseren Stadtverband und unsere Fraktion und wünscht ihr noch viele Jahre bei guter Gesundheit und Gottes Segen.



Bild v. r. n. l.: Volker Wiegand, Inge Burck, Trudbert Orth

Der Stadtverband der CDU Eppelheim lädt zu seinem diesjährigen **Grillfest** ein. Es findet am **Dienstag, 14.07.2015, ab 18.30 Uhr, in der Gartenanlage der Kleingärtner** (neben der Grillhütte) statt.

Vereine und Verbände

Angelsportverein „Frühauf“



Der ANGELSPORTVEREIN „FRÜHAUF“ 1959 e.V. Eppelheim lädt ein zum traditionellen **Fischerfest**

Sonnabend, 04.07.2015 ab 14 Uhr
Sonntag, 05.07.2015 ab 10 Uhr
auf dem Vereinsgelände am alten Wasserwerk.

Schirmherr ist Bürgermeister Dieter Mörlein.
Der Fassbieranstich findet am Sonnabend um 19 Uhr statt,
mit anschließender Ehrung der besten Angler des 1. Mai-Angelns und unseres Fischerkönigs.

Die Angler sorgen mit verschiedenen Fischspezialitäten und Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl.
Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Am Sonntag um 18 Uhr werden die Gastvereine aus der Umgebung dem amtierenden Fischerkönig Ihre Reverenz erweisen.

Der Angelsportverein freut sich an beiden Tagen auf zahlreiche Gäste.

AGV Eintracht 1844 e.V.



AGV bei der Chornacht vom Sängerbund

Am vergangenen Wochenende fand in der Josephs- und Pauluskirche die Eppelheimer Chornacht des Sängerbundes Germania statt.

Wie schon bei den vergangenen Chornächten so nahm der AGV auch an dieser Chornacht teil, mit seiner neuen Dirigentin Kim Boyne, die den Chor nach dem Weggang des vorherigen Dirigenten Michael Weber nun bis zum Ende dieses Jahres übernommen hat.

Und dass dieser Auftritt beiden Spaß gemacht hat, konnte man in der Josephskirche sehen. Der Chor eröffnete diesen kleinen Auftritt mit einem sog. „Konzert Opener“ mit dem Titel „Hallo, schön dass ihr da seid“, danach erklang ein italienischer Kanon, gefolgt vom schwungvollen „Kriminaltango“. Mit dem etwas getrageneren „Lassst uns all nach Hause gehen“ schickten die AGVler aber die Zuhörer noch nicht nach Hause; denn es folgte zum Schluss noch ein begeisterndes afrikanisches Gospel „Syahamba“.



In diesem Jahr lässt der AGV eine alte Tradition wieder aufleben und veranstaltet am Samstag, den 15. August 2015, ab 17 Uhr, ein Grillfest im Hof des Vereinsheims in der Seestraße 52. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Achten Sie auf die weiteren Veröffentlichungen.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag, 06. Juli 2015, ab 14.30 Uhr, im Rathauskeller.

ASV www.ASV-Eppelheim.de



Eppelheimer Apotheke im Ärztehaus und Rhein-Neckar-Apotheke sponsern Defibrillator

Mitte Juni war es soweit und Heinz Schuhmacherr Vorsitzender des ASV Eppelheim konnte Michael Merkle von der Rhein-Neckar-Apotheke und Oliver Steinkrüger von der Apotheke im Ärztehaus auf dem Sportgelände des ASV zusammen mit seinen Vorstandskollegen Thomas Graupner und Bernd Binsch begrüßen. Ebenfalls anwesend war Schatzmeister Gerhard Wevering. Er hatte sich bei Herrn Steinkrüger in der Apotheke erkundigt, wie wir vorgehen und was wir für ein Gerät anschaffen könnten. Herr Steinkrüger war sofort von der Notwendigkeit eines „Defi“ überzeugt und fand in seinem Kollegen, Herrn Merkle von der Rhein-Neckar-Apotheke auch sogleich einen Befürworter. Beide wollten dem Verein helfen und spendeten dem ASV den Defibrillator.

Aufgrund ihrer Erfahrung entschieden sich die beiden Apotheker für ein Gerät der Firma Physio Control, einen Lifepak CR Plus Defibrillator. Die Firma ist führend was medizinische Geräte dieser Art anbetrifft, so stellen sie auch die Defis her, die in der Herzchirurgie den Patienten zum Überleben eingepflanzt werden. Der Defibrillator wird gut sichtbar im Clubhaus im Durchgang zu den Umkleidekabinen angebracht. Ebenso ein entsprechendes Hinweisschild. So ist das Gerät im Notfall schnell zu erreichen. Eine Einweisung für unsere Trainer, Helfer, etc. wird in naher Zukunft erfolgen. Es handelt sich um ein vollautomatisches Gerät, so dass genaue Instruktionen im Notfall gegeben werden und eigentlich nichts schief gehen sollte.

Wichtig, so die beiden Apotheker, es sollte in jedem Fall trotzdem der Notruf getätigt werden.

Heinz Schuhmacher bedankte sich bei den Herren Merkle und Steinkrüger auch im Namen der gesamten Vorstandschaft und aller Mitglieder für diese großzügige Spende!

Beide betonten, dass dies selbstverständlich sei, da sie die Notwendigkeit eines solchen Gerätes sehen. Es kann hier schließlich ein Menschenleben gerettet werden.

Das von den Mitgliedern auf der letztjährigen Mitgliederversammlung gespendete Geld wird für die zukünftige Wartung des Gerätes verwendet.



Auf unserem Foto sind die beiden Apotheker, Michael Merkle und Oliver Steinkrüger, sowie Heinz Schumacher, Thomas Graupner, Bernd Binsch und Gerhard Wevering vom ASV zu sehen.

ASV/DJK Fußball



Spaß am Fußball?
Dann komm' zum
Mädchenfußball
im Rahmen des Ferienprogramms

Für Mädchen von 6 bis 16 Jahren

Dienstag, 11. August 2015
10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
ASV-Rasenplatz
(Eppelheim Süd, Hermann-Wittmann-Straße 2)

- Du hast Lust auf Spaß und Bewegung in den Sommerferien?
- Du möchtest mit anderen Mädchen zusammen Fußball spielen und Schönes erleben?

Für Spielerinnen unserer Mädchenteams und für alle interessierten Mädchen, die einfach mal Lust zum Kicken haben
Wir freuen uns auf Dich!

Anmeldung bis 1. Juli über „www.postillion.org/anmeldung“ oder Marc Böhmman, Tel. 06221-700922.

Unsere Mannschaften:
Kleine Löwinnen (Jg. 2006 u. jünger)
E-Juniorinnen (Jg. 2004/2005)
D-Juniorinnen (Jg. 2002/2003)
C-Juniorinnen (Jg. 2000/2001)
B-Juniorinnen (Jg. 1998/1999)
Weitere Infos zu unseren Teams unter www.asv-eppelheim.de





Die internationalen B-Juniorinnen: Frieda Reif, Leia Lehmann, Emely Schmitz, Laura Sommer, Larissa Wirth, Vanessa Carone
Die spielfreudigen B-Juniorinnen: Vanessa Carone, Frieda Reif, Melanie Broich, Simone Singer, Alexa Beidinger, Laura Sommer, Carolin Reiser, Denise Dubbelman

ASV Judo/Karate



ASV Judo-Kinder sind wieder erfolgreich

Die ASV Judo-Kinder fuhren am Wochenende mit ihrem Trainer Eyüp Soylu zum Internationalen Weinstraßen-Pokal-Turnier nach Bad Dürkheim in der Pfalz, wo über 500 Judo-Sportler aus dem In- und Ausland daran teilnahmen.
Für die Judo-Kinder des ASV war es ein sehr erfolgreiches Wochenende, mit dem Gewinn von 3 Silber Medaillen durch Romie Jülicher -23kg, Peter Adolf -25kg, Nuri Yesilgöz -35kg und 2 Bronze Medaillen durch Nelly Lichtenberg -20kg und Finn Braß -22kg.
Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg beim Internationalen Weinstraßen-Pokal-Turnier in Bad Dürkheim.
Das Judo-Training des ASV findet in Eppelheim in Gymnastik-Raum des Capri-Sonne-Sport-Centers statt.
Weitere Infos zu der Judo-Abteilung des ASV könnt ihr bei der Judo-Abteilungsleitung erfragen: Sven Lebküchner Tel.: 0176 98129377, E-Mail: Lebkuechners@gmx.de und Eyüp Soylu, Tel.: 0157 33171713, E-Mail: Eyuepsoylu@gmx.net

Quasi das erste Länderspiel

B-Juniorinnen verstärken Frauenteam gegen US-Auswahl

Einen großen und überaus gelungenen Auftritt hatten am Sonntag sechs Mädchen aus dem aktuellen B-Juniorinnen-Team der SG ASV/DJK Eppelheim. Die Frauenmannschaft hatte für das prestigeträchtige Freundschaftsspiel gegen die Auswahl aus Maryland (Washington D.C./USA) die jüngeren Spielerinnen um Unterstützung gebeten, weil einige Stammspielerinnen fehlten oder verletzt waren. Und so standen im Eppler Frauenteam auch Leia, Frieda, Vanessa, Laura, Emely und Larissa und sorgten mächtig für Spielfreude und munteren Kombinationsfußball.
Sowohl technisch als auch taktisch und konditionell konnten die sechs durchaus mithalten und gaben dem Spiel der Eppler Frauen unter ihrem Coach Dennis Geschwill wertvolle Spielimpulse. Überragend agierte an diesem Nachmittag auf dem DJK-Kunstrasen Leia Lehmann, die immer wieder, mit einer läuferischen Glanzleistung, für Druck aufs Maryland-Tor sorgte, leider aber zweimal aus guter Schussposition knapp am Torerfolg vorbei zielte. Stark auch Vanessa, Frieda und Laura im Mittelfeld, Larissa als Flügelstürmerin und Emely als Außenverteidigerin. Mitunter war von außen kaum zu erkennen, wer hier 14/15 Jahre alt ist bzw. wer schon Mitte 20 ist. Dass die Partie trotzdem knapp mit 2:3 verloren ging, war zwar etwas ärgerlich, tat aber dem Stolz der Mädchen auf ihre super Leistung keinen Abbruch.
Dass die B-Juniorinnen sich so glänzend präsentierten, war umso erstaunlicher, als einige von ihnen am Vormittag beim Tag des Mädchenfußballs in Wieblingen insgesamt eine Stunde auf dem Kleinfeld mehrere Begegnungen zu bestreiten hatten. Parallel dazu gab es die Möglichkeit, das DFB-Schnupperabzeichen zu machen. Frieda erzielte hier mit 29 von 30 Punkten eine Traum-Punktzahl. Toll war, dass mit Caro und Denise zwei neue Spielerinnen zum ersten Mal Turnierluft schnupperten und Melanie nach 3 Monaten Bänderriss-Pause wieder im Team war.



DJK - Judo



„Wusel-Cup“ ein voller Erfolg!

Am vergangenen Samstag richtete die DJK Eppelheim zum 4. Mal das Turnier für die allerkleinsten Judokämpfer zwischen 3 und 7 Jahren aus. Diesmal nahmen fast 50 Mädchen und Jungen aus 8 Vereinen teil. Das Organisationsteam der Judoabteilung hatte wie immer alles perfekt organisiert und die Mamas hatten großzügigerweise fleißig Kuchen gebacken. Die Kinder zeigten für ihr Alter hervorragende Leistungen und so konnte sich auch jeder „kleine Judokämpfer“ über einen Pokal und eine Urkunde freuen. Die Volksbank Eppelheim spendete zusätzlich für jedes Kind noch eine „Vesperbox“; herzlichen Dank! Dieses Turnier wäre ohne die Helfer,

Eltern und vor allem auch all unseren Trainern nicht möglich. Auch ihnen daher ein ganz großes „Dankeschön“ Platzierungen der DJK-Kids:

1. Platz:
Tamara Beckmann, Yasin Dünkel, Daniel Platt, Diyar Cengiz, Mona Sommer, Benjamin Maiwald
2. Platz:
Mattis Saueressig, Luke Böhm, Isabell Stöhr, Anna Förster, Daniel Stang
3. Platz:
Mathilde Stöhr, Lina Magenreuter, Kian Biewen, Arved Münzebrock, Paul Magenreuter



Eppelheimer Carnival Club



Liebe Mitglieder des ECC, morgen, am Freitag, den 03.07.2015, findet die diesjährige Hauptversammlung des ECC statt.

Ort: Trainings-/Clubraum Hausmeisterwohnung Rhein-Neckar-Halle

Beginn: 03.07.2015, um 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Sitzungspräsidenten
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Gardeministerin, Trainerinnen/ Betreuerinnen
8. Bericht der Requisiteurin
9. Bericht des Organisationsleiters
10. Bericht des Ehrenkonsulspräsidenten
11. Aussprache zu den Berichten
12. Entlastung des Vorstandes
13. Anträge
14. Wahl des Wahlvorstandes
15. Neuwahlen: geschäftsführender Vorstand: 1. Vorsitzender, Schriftführer
16. Neuwahlen erweiterter Vorstand: Konsulspräsident, Pressereferent, Beisitzer, Wirtschaftsausschuss
17. Beitragsanpassung Aktive/Passive Mitglieder
18. Verschiedenes

Eppelheimer Tennisclub



Erfolgreiche Spielwoche beim ETC

In der vergangenen Woche spielten wieder einige Jugendmannschaften des ETC. Dabei konnten die Mädchen der U14w das Spiel gegen den TK GW Mannheim 2 mit einem hervorragenden 5:1 für sich entscheiden. Das Team der U12 siegte gegen den TC Hockenheim mit einem 4:2 und das Team der U14m gegen den TC Walldorf-Astoria 2 ebenfalls mit einem 5:1.

Die Mannschaften der U10 und der U16 konnten in dieser Woche leider keinen Sieg für sich verbuchen.

Die Juniorinnen der U14w



v.l.n.r.: Elena Pusic, Charlotte Braun, Elisabeth Hennig-Lai und Jennifer Lemke

Die Damen des ETC sicherten sich am Sonntag, den 28.06. mit dem Spiel gegen den 1. TC RW Wiesloch 3 den Aufstieg in die 1. Kreisliga. Das Team gewann mit einem souveränen 7:2.

Auch die 1. Herren gewannen gegen den TSG TC GWR Mosbach/TC Neckarelz 1 mit einem klaren 8:1.

Nachfolgend die Spielergebnisse der Mannschaften im Überblick:

Damen 40 gegen den TC RW Walldürn/TC GW 50 Buchen: 4:5

Herren 2 gegen den TSV 1949 Pfaffengrund: 2:7

Herren 3 gegen den TSV 1949 Pfaffengrund 2: 2:7

Herren 30 gegen den TC 70 Sandhausen: 6:3

Herren 40-2 gegen den TC RW Waldpark Mannheim 2: 1:8

Herren 50 gegen den TC BG Bad Rappenau: 4:5

Herren 55 gegen die Straßenbahner SV Mannheim: 8:1

Eissportclub Eisbären ECE



Die Eisbären Eppelheim veranstalten ihren ersten Alles + Eishockey-Flohmarkt am Samstag,

04.07. von 10 bis 15 Uhr in der Eissporthalle ICEHOUSE Eppelheim. Standgebühr 10 Euro.

Baby-, Kinder-, Frauen-, Männer- und Eishockeyartikel werden angeboten.

Info/Anmeldung (nicht unbedingt erforderlich) unter www.ice-house-eppelheim.de, der Aufbau ist ab 8 Uhr,

Eintritt frei! Die Eisbären sorgen für das leibliche Wohl. Tische und Stühle bitte mitbringen!

Keglerverein 1962 Eppelheim



Zahlreiche Titel bei den deutschen Meisterschaften

Die Kegler des KVE haben bei den diversen deutschen Meisterschaften zahlreiche Titel errungen. In Wiesbaden fanden die Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer sowie der U23 statt. Hier landeten Daniel Aubej und Christian Brunner einen Doppelsieg. Zwei Jahre lang stand Vereinskamerad Marlo Bühler auf dem Treppchen ganz oben. Der war nun dieses Jahr dem U23-Alter entwachsen, und Daniel Aubej nutzte seine Chance. „Ohne Marlo habe ich schon auf einen Sieg gehofft“, gab der gebürtige Schwarzwälder zu. Mit 996 Kegeln setzte er sich auf den anspruchsvollen Bahnen in Wiesbaden schon nach dem Vorlauf auf Platz eins, mit recht komfortablem Vorsprung vor Patrick Himmer (KV Aschaffenburg), Christian Brunner (KV Eppelheim) und Maximilian Seib (KVB Kelsterbach). Auch im Finale bewies Aubej seine Stärke im Abräumen und sicherte sich mit insgesamt 1967 Kegeln den deutschen Meistertitel. Christian Brunner schob sich mit der besten Finalleistung (981 Kegel, gesamt 1945) auf den zweiten Platz vor, so dass es wie im Vorjahr einen Eppelheimer Doppelsieg gab. Brunner wechselt zur neuen Saison zum Bundesligarivalen Gut Holz/Grün-Weiß Sandhausen. „Letztlich hat vielleicht die Routine und ein bisschen Glück den Ausschlag gegeben“, sagte Aubej, „das ist ein schöner Abschluss der U23-Zeit für mich.“

Bei den Männern holte sich Marlo Bühler bei seinem ersten Start in dieser Altersklasse die Bronzemedaille. „Die Medaille ist okay, aber es war mehr drin“, war Bühler mit seiner Abräumleistung nicht zufrieden. In die Vollen war er nämlich eindeutig der Beste. Bei den deutschen Jugendmeisterschaften in Lampertheim holte der 13-jährige Philipp Kießling zum großen Schlag aus. Er gewann bei der U14 erst mit der Mannschaft des KVE den Titel und dann auch im Einzel. Betreut von Jugendwart Olivier Crosset sicherte sich das Team mit 1647 Kegeln den deutschen Meistertitel vor dem KV Aschaffenburg (1623) und dem überraschend starken KV Neulüßheim (1547). Von Beginn an entwickelte sich der erwartete Zweikampf zwischen Eppelheim und Aschaffenburg. Philipp Kießling startete mit starken 424 Kegeln und brachte sein Team deutlich in Führung. Tim Stadel ließ nach längerer Verletzungspause 404 Kegel folgen. Mit dem besten Abräumer Nico Botz (insgesamt 425) stellten die KVE-Jungs die Weichen auf Sieg. Adrian Rupp scheiterte dann zwar an der 400er-Grenze, doch, „als der Aschaffenburg den 45. Wurf vorbei gesetzt hat, dachte ich, jetzt haben wir es gewonnen“. Der starke Schlusspurt des Kontrahenten Maximilian Bäcker (436) nutzte nichts mehr. „Man sollte sich immer hohe Ziele setzen, daher war der Sieg das Ziel“, meinte Olivier Crosset zufrieden. Er hat das Amt des Jugendwartes von Angelika Strauch übernommen. Strauch hat sich über viele Jahre um die Nachwuchsförderung des KVE verdient gemacht. Im Einzelwettbewerb Dabei sah es bei Philipp Kießling nach dem Vorlauf mit 435 Kegeln und Rang vier noch nicht so gut aus. Doch mit einem furiosen ersten Durchgang im Finale (269 Kegel) legte er den Grundstein zum Sieg. Die zweite Bahn des Finales war nicht mehr so gut, aber 476 und insgesamt 911 Kegel reichten zu einem deutlichen Erfolg vor Luis Stelzner (KV Neustadt, 871) und Maximilian Bäcker (KV Aschaffenburg, 870). Nico Botz und Tim Stadel (ebenfalls KV Eppelheim) kamen ins Finale und belegten die Plätze neun und elf.



Gleich zwei deutsche Meistertitel gab es für Philipp Kießling.

Sängerbund Germania



Betty wird 95



Eigentlich heißt sie Elisabetha Schweikert geb. Stotz, die am 02. Juli ihren 95. Geburtstag feiern kann, doch die Sängerrinnen und Sänger des Sängerbundes Germania Eppelheim, dessen Ehrenmitglied sie seit 20 Jahren ist, kennen sie nur unter diesem Namen. Andere rufen sie auch mal Liesl, Lisbeth oder Elise. Arbeiten, Helfen, Tanzen, Singen und Schauspielen – das war ihr Leben und noch heute liegt ihr nichts an einem ruhigen Leben.

„Wer rastet, der rostet“ – damit hatte Prof. Horst Cotta sie noch zur Weiterarbeit bei ihrer Verabschiedung im Jahre 1980 nach 20-jähriger Tätigkeit als Pflegekraft in der Orthopädischen Klinik Heidelberg überreden wollen – doch ans Rasten dachte sie damals vor 35 Jahren genauso wenig wie

heute. Mit klarem Verstand und auch körperlich rüstig verwaltet sie noch heute 16 Wohnungen für deren Eigentümer, sorgt für die Versorgung mit Heizmaterial, besorgt Handwerker und weist Mieter ein. Gleich nach ihrer Schulentlassung war sie viele Jahre bei der Heidelberger Tabakwarenfabrik Havilla tätig, nach der Hochzeit mit 20 Jahren folgten dann mehrere Jahre Heimarbeit und Mithilfe in der Landwirtschaft in Beerfelden, einige Jahre war sie auch im Amtsgericht Heidelberg und schließlich in der Orthopädie in Schlierbach als Pflegekraft tätig.

An ihre Jugendzeit in einem einsamen kleinen Haus auf dem Gelände des heutigen ASV-Sportplatzes – damals weitab von den nächsten Häusern im Ort – erinnert sie sich gerne und auch weniger gerne. An das Familienleben mit den drei Geschwistern voller Spielerei und Singen, an den weiten Schulweg, der im Sommer barfuß zurückgelegt werden musste, an das Wasserholen für die Familie beim damals noch existierenden Bahnhof – im Winter mit dem Schlitten, denn eine Wasserversorgung gab es erst später – an das Fangen eines Hasen, der vor den Jagdtreibern geradewegs in den Hausflur gerannt war und an die vielen vergnügten Familienabende. Und sie schätzt noch heute die genossene Erziehung zu Ehrlichkeit, Offenheit und Hilfsbereitschaft.

Mit 20 war sie erstmals verheiratet und folgte ihrem Mann Heiner Daum nach Beerfelden, wo auch ihr Sohn Willi geboren wurde. Bereits mit 23 Jahren war sie Kriegerwitwe. Mit ihrem zweiten Mann Adolf Schweikert, Buchhalter beim Landratsamt Heidelberg, kam sie nach Heidelberg, und nach dessen Tod folgte sie ihrem Lebensgefährten Otto Wölfel nach Eppelheim, ihrem Geburts- und Heimatort. Schicksalsschläge waren die Tode ihrer Männer, auch ihr Lebensgefährte Otto Wölfel verstarb 1988 und ebenso Sohn Willi vor 15 Jahren – so musste sie sich immer wieder alleine „durchschlagen“. Sie ist froh, dass sie dies immer wieder auch ohne große Unterstützung geschafft hat, mit viel Arbeit und Eigenständigkeit. „Mit mir selber bin ich ganz zufrieden“ meint sie und wenn man sie heute mit 95 erlebt mit ihrer Kontaktfreudigkeit, Hilfsbereitschaft und ihrem Humor, kann man dies nur bestätigen.

Vielleicht war es auch das Singen im Chor, das ihr im Leben geholfen hat. Schon in Beerfelden schloss sie sich einem Chor an, in Heidelberg war es die „Thalia“ Handschuhsheim, deren Ehrenmitglied sie heute ist, und seit 1976, als der große Aufschwung des Vereins begann, wurde sie Mitglied des Sängerbundes Germania Eppelheim und dort aktive Sängerin mit der Gründung des Frauenchores im Jahre 1981. Bis fast zum 90. Geburtstag sang sie dort aktiv mit. Den Mitgliedern der Germania aber ist sie vor allem als Kontaktperson bekannt – in einer Zeit, als es noch nicht bei fast allen Mitgliedern Computer gab und die Information der Mitglieder noch schriftlich per „Germania-Info“ erfolgte, war sie die Überbringerin dieser Nachrichten mehrmals im Jahr vor allem an die über 200 passiven Mitglieder. Dazu kamen die Überbringung der Geburtstagswünsche und das Kassieren der Mitgliedsbeiträge. „Sie hat sich für die Germania so manche Fußsohlen abgelaufen und viele Fahrradreifen abgefahren“ charakterisierte die frühere stellv. Vorsitzende Christa Stephan ihre Leistung für den Verein, in dem sie auch nach ihrer aktiven Zeit hohes Ansehen genießt. Und natürlich gab es keinen Gesangsauftritt, kein Konzert, keine Feier, keine Fastnachtsveranstaltung ohne aktive Betty, und natürlich war sie auch dabei, als ihr Frauenchor oder ihr Gemischter Germania-Chor Erfolge wie Klassen- oder Tagesbestleistungen einheimste. Und noch heute gilt ihr Interesse dem Geschehen im Ort und im Verein, für den sie noch heute Nachrichtenbörse ist.

Der Verein dankte für ihre Arbeit 1995 mit der Ernennung zum Ehrenmitglied, der Badische Sängerbund würdigte ihre langjährige Sängertätigkeit und auch von der Stadt Eppelheim wurde ihre ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt. Passives Mitglied und Ehrenmitglied ist sie auch im Evangelischen Kirchenchor Eppelheim, Mitglied ist sie im Frauenverein.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag Betty.

Schachclub



Nach dem feststehenden Aufstieg in die nunmehr Bezirksklasse wurde das für die Spieler in einem Restaurant gebührend gefeiert. Das Gasthaus zum Goldenen Löwen wurde gewählt. In gemütlicher Runde wurde fernab der Schachbretter dem Leib und Wohl gefrönt. Es war ein lustiger Abend und man erfreute sich des Beisammenseins und dem gelungenen Aufstieg in die höchste Klasse aller Klassen. Immerhin gibt es mittlerweile insgesamt 10 Klassen an der Zahl. Somit liegen 9 Klassen darunter. Daher ist das Erreichen der höchsten Klasse eine verdammt gute Leistung.

Zur Info: nach den Klassen folgen erst die Ligen nach oben wie Bereichsliga, Landesliga, Oberliga und dann Bundesliga. Es wäre noch ein weiter Weg in eine der Ligen aufzusteigen und man benötigt dann schon Meister oder internationale Meister, sowie Großmeister des Schachs, um dort bestehen zu bleiben.

Jedoch wollen wir nicht abheben und gönnen uns den Aufstieg in diese höchste Bezirksklasse, der – wie schon geschrieben – das allererste Mal in der Eppelheimer Vereinsgeschichte seit 1980 stattgefunden hat und das will schon was heißen.

Die jetzige Mannschaft ist zu einem sehr guten Team geworden. Jeder weiß, wie der andere spielt und jeder konnte sich auf den anderen verlassen. Ist es bei dem einen nicht so gut gelaufen oder er hat sogar verloren, dann haben die anderen Teammitglieder das wieder wett gemacht. Diese Verlässlichkeit und gleichbleibende starke Spielweise aller Eppelheimer Schachspieler haben zu dem gewünschten Erfolg geführt.

Jetzt heißt es in der nächsten Saison 2015/2016 sich in dieser Bezirksklasse zu behaupten. Los geht es erst wieder am 20. September 2015.

Daher sucht der Eppelheimer Schachclub e.V. neue Schachbegeisterte jeden Alters, ob jung oder alt, Mädchen oder Junge, Frau oder Mann, die die Bezirksklasse unterstützen möchten.

Aber auch und vor allem Jugendliche sind herzlich willkommen.

Die Jugendlichen werden unter Beaufsichtigung von Erwachsenen betreut und unterrichtet.

Schach erhöht das Denkvermögen und kann die schulischen Leistungen stark verbessern.

Kommt einfach immer Dienstags vorbei: ab 19 Uhr für die Jugend und ab 20 Uhr für die Erwachsenen.

Nur in den Schulferien ist der Schachclub geschlossen.

Spielraum ist im Rathauskeller des Eppelheimer Rathauses, seitlich zur Schulhofmitte die Treppe herunter. Die Straßenbahn mit der Nummer 22 hält direkt am Rathaus und fährt dreimal die Stunde in Richtung Heidelberg. Vom Rathaus wären es ca. 20 Meter und man fällt schon fast alleine in den Spielraum.

Viel Schachmatt wartet auf euch!

Zur Zeit der Saisonpause wird ebenfalls Schach gespielt und das man nicht aus der Übung kommt wird momentan ein Vereinsturnier unter realen Spielbedingungen ausgeübt. Das heißt einige Stunden konzentriert Schach spielen und eine gute Partie abliefern. Im Moment sind wir in der 5. Runde von 9 Spielen, aber es ist noch kein eindeutiger Sieger hervor gegangen. Noch keiner hat alle Spiele für sich gewinnen können. Ein Remis (= Unentschieden) war bei jedem der guten Spieler bis jetzt dabei.

In den letzten Runden wird sich dann aber die Spreu vom Weizen trennen, da dann die guten Spieler aufeinander treffen. Hier wird sicherlich die eine oder andere Partie (= Spiel) verloren gehen. Jeder möchte ja wissen wer der Eppelheimer Vereinsmeister 2015 sein wird. Wir werden weiter berichten.

SG Poseidon



Solide Teamarbeit in Erbach!!!

Am 28. Juni war es Zeit für den Teamwettkampf in Erbach bei Ulm. Der frühe Vogel fängt den Wurm, daher starteten Lena, Carolin, Larissa und Laura um 5:30 Uhr, um pünktlich in Erbach zu sein.

Geschwommen wurden 750m im Erbacher See, wobei die Poseidon Mädels das 30 Sekunden früher gestartete Team schon früh überholen konnten. Gemeinsam wurde ein zügiger Wechsel hingelegt, um sich sofort aufs Rad zu schwingen und die 23km Runde zu absolvieren. Durch eine sehr gut funktionierende Teamarbeit, konnte auf dem Rad eine starke Leistung gezeigt werden.

Nach dem Rad ging es auf die 5km lange Laufstrecke, die dann noch ein Kampf war.



Am Ende erreichte das Team den 11. Platz und hatte wie immer großen Spaß diesen Wettkampf zu bestreiten.

Schützenvereinigung



Ferienprogramm: Grundzüge des Schießsports (Alter: 8-16 Jahre)

Wir möchten darauf hinweisen, dass in der Veröffentlichung des Ferienprogramms die Altersangabe nicht korrekt war. Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter von 8 - 16 Jahren. Die Online-Buchung dieses Programmpunktes ist ab sofort möglich. Wir freuen uns auf Euch!

Grundzüge des Schießsports, 8-16 Jahre

Samstag, 12.09.15, 09.30 - 13.30 Uhr, Schützenhaus Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 135

Veranstalter: SVgg 1912/13 Eppelheim e.V.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Erfolgreiche Qualitagen in Heidelberg

Gleich 14 jüngere und ältere TVE-Leichtathleten nahmen an den Heidelberger Qualitagen teil. Dabei wurden ein neuer Vereinsrekord und 20 persönliche Bestleistungen aufgestellt. Am ersten Wettkampftag fanden die technischen und am zweiten Wettkampftag die Laufdisziplinen statt. Traditionell wurde am 2. Wettkampftag mit dem Fahrrad zur TSG Heidelberg gefahren. Dilara Bicer (W14) konnte ihre bisherigen Bestleistungen alle verbessern: 300 m Hürden: 60,15 s/Kugel: 5,63 m/Diskus: 12,80 m / 80 m Hürden: 16,65 s/100 m: 15,54 s. Jaqueline Laquai (W14) konnte sich im Kugelstoßen auf 8,59 m, im Speerwurf auf 18,21 m und über die 300 m Hürden auf 54,83 s verbessern. Ihre weiteren Disziplinen: Diskus: 15,16 m / 80 m Hürden: 15,88 s / 100 m: 14,57 s. Jacqueline Hildebrand (WJU18) konnte sich über die 200 m auf 29,14 s und im Speerwurf auf 27,35 m verbessern. Im Dreisprung (9,60 m) und über die 100 m (13,72 s) verpasste sie knapp ihre Bestleistungen. Sarah Fölsch (WJU18) kam im Dreisprung auf 8,49 m, im Kugelstoßen auf 6,18 m und im Weitsprung landete sie bei 4,26 m. Der weiteste Speerwurf von Celine Schwab (WJU18) landete bei 22,34 m. Nadja Kimmel (WJU18) konnte sich im Diskuswurf (22,33 m) und Weitsprung (4,67 m) deutlich verbessern. Ihre weiteren Disziplinen: Hoch: 1,40 m / Speer: 23,17 m / Kugel: 7,56 m. Ayca Bicer (WJU18) verbesserte sich über die 100 m auf 13,84 s. Im letzten Versuch der Speerwurfkonkurrenz machte Ayca einen tollen Wurf – der Speer landete bei 32,11 m. Mit dieser Weite hat sie ihren eigenen Vereinsrekord um fast 2 m verbessert. Weitere Disziplinen: Diskus: 21,91 m / Kugel: 8,62 m / Weit: 4,37 m. Mareike Sauer (WJU20) kam im Speerwurf auf 27,38 m und im Diskuswurf auf 21,07 m. Im Kugelstoßen der Frauen kam Franziska Mudlaff auf 7,80 m. Jumong Lee (MJU18) sprintete die 100 m in 13,15 s und die 200 m in 27,38 s. Jonas Grimm (MJU18) verbesserte über die 100 m (12,62 s) und über die 400 m Hürden (64,37 s) jeweils seine Bestleistung. Auch Johannes Wesch (MJU18) konnte sich über die 100 m auf 12,60 s, über die 200 m auf 26,85 s und im Dreisprung mit 9,99 m verbessern. Im Weitsprung sprang er 5,02 m und die Kugel stieß er auf 7,06 m. Sven Stratmann (M) warf seinen Speer 35,58 m weit und Philipp Metzler (M) sprintete die 200 m in 25,48 s.



Badische Einzelmeisterschaften

Am ersten Tag der Badischen Einzelmeisterschaften in Langensteinbach durften die U18 an den Start gehen. Nadja Kimmel (WJU18) konnte leider nicht an ihre gute Hallenform anknüpfen.

fen: Über 1500 m kam sie mit 6:15,87 min auf den 8. Platz und über die 400m-Strecke kam sie in 70,47 s auf den 14. Platz. Ayca Bicer (WJU18) hatte sich für den Speer- und Diskuswurf qualifiziert. Den Diskus schleuderte sie auf 24,02 m (12. Platz) und ihr einziger gültiger Speerwurfversuch landete bei 28,43 m (16. Platz). Immer näher an die 10m-Marke im Dreisprung kommt Jacqueline Hildebrand (WJU18). In ihrem letzten Versuch kam sie auf 9,86 m (8. Platz). Über die 400 m Hürden lief Jonas Grimm (MJU18) in 66,43 s auf den 6. Platz. Der 2. Wettkampftag war für die U16 vorgesehen. In einem tollen 3000m-Lauf konnte Atila Bicer (M14) seine bisherige Bestzeit um 42 s auf 11:32,66 min verbessern (6. Platz). Jacqueline Laquai (W14) kam im Kugelstoßen mit 8,34 m auf den 9. Platz – genau wie über die 800 m in 2:37,47 min.



TVE Turnen



Für alle interessierten Eltern und Kinder. Unsere Turnabteilung unterstützt die Stadt Eppelheim beim diesjährigen Ferienprogramm mit folgenden Ausflügen:

Termine

- Mittwoch 12.08. Steinbruch Grommbach 8-12 Jahre von 9-14.30 Uhr
- Dienstag 18.08. Kletterwald 8-12 Jahre von 9-16 Uhr
- Freitag 21.08. Aktiv-Park Lochmühle 8-12 Jahre von 8.30 – 16 Uhr

Ansprechpartner: Frau Schuhmacher Tel. 06221 – 760348
E-Mail: ilonaschuhmacher@web.de
Zu buchen sind die Ferienprogramme unter folgendem Link:
www.postillion.org/anmeldung

Informationen, Kulturelles

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Mitgliederwerbung der Johanniter im Rhein-Neckar-Kreis

Sehr geehrte Damen und Herren, wir, die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Baden, führen ab dem 29.06.2015 in Mannheim, Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis eine Fördermitgliedschaft durch. Das Johanniter-Team geht von Haus zu Haus, spricht Bürgerinnen und Bürger an und erklärt wie man als Fördermitglied die Arbeit der Johanniter vor Ort regelmäßig unterstützen kann. Das Johanniter-Team sammelt kein Bargeld, sondern wirbt für eine Fördermitgliedschaft. Das Team ist an seiner rot-weißen Johanniter-Kleidung gut zu erkennen und zusätzlich mit einem Dienstausweis mit Passbild ausgestattet. Wir bitten Sie diese Information an Ihre Untergliederungen weiterzugeben. Die Polizeidirektion Heidelberg wird von uns zusätzlich informiert. Haben Sie Fragen oder erhalten Sie Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern können Sie sich gern direkt an uns wenden. Ihre Ansprechpartnerin: Jana Stimmel, 0621 48303-53, jana.stimmel@johanniter.de

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Wegen einer internen Veranstaltung bleiben am Freitag, 24. Juli 2015, sind alle Behörden des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis geschlossen. Auch die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörden in Sinsheim, Weinheim und Wiesloch haben an diesem Tag keine Sprechzeiten.

Verein der Kleintierzüchter

Gockelfest 04. und 05. Juli



Samstag, 04. Juli ab 16 Uhr
Sonntag, 05. Juli ab 10 Uhr

Frisch gegrillte Hähnchen, große Kuchenauswahl
Live Musik an beiden Tagen

Verein der Kleintierzüchter Eppelheim,
Hermann-Wittmann-Straße

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 03. - 12. Juli 2015

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 03. Juli	16 Uhr	"Farbenzauber" Musical für Kinder ab 3 Jahren zum Mitmachen	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
Sa.+ So. 04./05. Juli	14 Uhr 10 Uhr	Fischerfest beim Angelsportverein Frühauf	Vereinsgelände, Schwetzingen Straße	Angelsportverein Frühauf
Sa.+ So. 04./05. Juli	16 Uhr 10 Uhr	Gockelfest bei den Kleintierzüchtern	Vereinsgelände Hermann-Wittmann-Straße	Verein der Kleintierzüchter
So. 05. Juli	14 Uhr	Fest um die Kirche	evang. Pauluskirche	evang. Kirchengemeinde
Fr./Sa. 10. + 11. Juli	19 Uhr 14 Uhr	Stadtfest mit Heuwagenrennen	rund um die Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim und Vereine
Ausstellungen				
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim